

Gebet zum Tag gegen Menschenhandel in der EU – 18. Oktober 2009

Ewiger Gott,
wir wissen, dass Du eine Vorliebe hast
für arm gemachte, kleine Menschen.
Du trittst ein für die Rechte von Menschen,
die niedergemacht werden.

Heute richtet sich unser Blick
auf Menschen, deren Rechte
mit Füßen getreten und
die wie Konsumgüter verkauft werden.
Es sind Jugendliche dabei und sogar Kinder,
Ihr Leben ist weniger Wert als
dreißig Silberlinge.

Weil Du barmherzig und zärtlich bist,
glauben wir, dass Du sie niemals vergisst.
Ihre Leben sind in Deine Hand eingeschrieben.
Schärfe unseren Wirklichkeitssinn,
damit wir erkennen, dass wir eine Aufgabe
in einer Welt haben, in der der Markt
alles bestimmt, nicht nur die Preise für Kaffee,
sondern auch für Menschen.

Gib uns den Mut,
Einspruch zu erheben gegen
Ungerechtigkeit und Ausbeutung.
Lass uns Seite an Seite mit den Menschen,
die der großen Welt nichts bedeuten,
das Unrecht beim Namen nennen!

Gott, wir bitten Dich, gib allen Menschen,
die gegen Menschenhandel kämpfen,
Urteilsvermögen und Entschlossenheit.
Gib den Opfern Ausdauer und Vertrauen zu Dir.

Steh uns bei, barmherziger Gott, wenn wir
für die Täter beten, die durch ihre Dummheit und Herzenshärte
das Böse in Gestalt des Menschenhandels
in unserer Welt ausbreiten.
Gib, dass sie ihre bösen Taten erkennen!

Wir bitten Dich im Namen Jesu,
Deines Sohnes und unseres Bruders.
Amen

18 Oktober 2009

